

Junger Lehrer Marcel Keller: SPD-Hoffnungsträger für Memmingen!

Die Memminger SPD nominiert Marcel Keller für die Bundestagswahl 2025. Seine Ziele: Mindestlohn, Ehrenamt und soziale Gerechtigkeit.

Memmingen, Deutschland - Im Wahlkreis 255 Memmingen-Unterallgäu hat die SPD mit Marcel Keller einen frischen Kandidaten für die Bundestagswahl 2025 nominiert. Der 31-jährige Realschullehrer aus Trunkelsberg, Sohn einer alleinerziehenden Mutter, erhielt bei seiner Nominierung fast einstimmige Unterstützung von seinen Parteikollegen. „Lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass die SPD 2025 wieder die starke Stimme für soziale Gerechtigkeit wird“, erklärte Keller in seiner leidenschaftlichen Rede, in der er unter anderem einen Mindestlohn von 15 Euro forderte.

Keller betonte auch die Bedeutung des Ehrenamts und warnte davor, dass ohne entsprechende Maßnahmen das gesellschaftliche Zusammenleben in den kommenden Jahren leiden könnte. Neben seiner Tätigkeit als Lehrer engagiert sich Keller active im Stadtjugendring Memmingen und im Gemeinderat von Trunkelsberg. Die neu zugeschnittene Wahlkreisgrenze umfasst Memmingen und Teile des Landkreises Unterallgäu sowie angrenzende Gemeinden aus dem Landkreis Augsburg. Bei der Nominierung bedankte sich Petra Beer, Vorsitzende des SPD-Unterbezirks, bei Keller für seinen Mut, diese Verantwortung zu übernehmen. Für weitere Informationen, **siehe die aktuelle Berichterstattung auf www.allgaeuer-zeitung.de.**

Details

Ort	Memmingen, Deutschland
------------	------------------------

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de